

statt. Akteneinsicht: Strafgerichtskanzlei Basel, Bäumleingasse 5, Telephon (061) 4 99 00. Im Falle des Nichterscheinens wird auf Grund der Akten geurteilt.

Basel, den 8. April 1948.

7927

*8. kriegswirtschaftliches Strafgericht,*

Der Präsident:

**Dr. Walter Meyer**

---

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

### Verschollenheitsruf

In der Verschollenheitssache der Eheleute **Kiener Friedrich**, Christians, geb. 1842, Kiener-Scheidegger **Elisabeth**, Ehefrau des Friedrich, geb. 1859 und der Nachkommen des ersteren: Kiener Ernst, geb. 1869, Kiener Friedrich, geb. 1869, Kiener Oskar, geb. 1872, Kiener Rosa, geb. 1874, Kiener Hans, geb. 1883 und Kiener Frieda, geb. 1885, alle von Oberwichtlach, welche zusammen im Jahre 1885 von Luterbach nach Amerika ausgewandert sind und von denen seither keine Nachrichten eingetroffen, ergeht hiermit an jedermann, der über die Vermissten Nachrichten zu geben imstande ist, die Aufforderung, dem Unterzeichneten innert Jahresfrist mündlich oder schriftlich Meldung zu erstatten, ansonst über die Vermissten die Verschollenheit ausgesprochen wird.

(2..)

Solothurn, den 1. April 1948.

7914

*Der Gerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:*

**R. Gassmann**

---

## Eidgenössischer Staatskalender 1947

Der eidgenössische Staatskalender, Ausgabe 1947, kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von **Fr. 4.** — (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der höheren Beamten der Bundeszentral-

verwaltung sowie der Post- und Telegraphenverwaltung, der Behörden und höheren Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder und höheren Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Direktoren und höheren Beamten der internationalen Bureaux. Überdies gibt der Staatskalender Auskunft über die Zusammensetzung der meisten ausserparlamentarischen Kommissionen.

Postcheckkonto III 520

860

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

## **Das finanzielle Gleichgewicht der Alters- und Hinterlassenenversicherung**

Unter diesem Titel veröffentlicht das Bundesamt für Sozialversicherung seinen Bericht über die finanziellen Auswirkungen des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1946. Aus drucktechnischen Gründen konnte diese Abhandlung, welche das Datum vom 7. Juni 1947 trägt, erst zu Beginn dieses Jahres erscheinen. In diesem Bericht wird versucht, auch dem Nichtmathematiker die finanziellen Zusammenhänge der AHV klar zu machen.

In der historischen Einleitung werden u. a. die Gründe dargelegt, welche zur Abänderung der Zahlen betreffend die finanziellen Auswirkungen geführt haben, welche seinerzeit im Bericht der eidgenössischen Expertenkommission mitgeteilt wurden.

Der eigentliche Bericht über die Berechnungen betreffend das finanzielle Gleichgewicht gliedert sich in folgende 6 Kapitel:

- I. Bevölkerungsstatistische Grundlagen
- II. Wirtschaftsstatistische Grundlagen
- III. Der jährliche Ertrag der Beiträge
- IV. Die jährliche Belastung
- V. Die Jahresbudgets und die technische Eintrittsbilanz
- VI. Variationen der Rechnungsgrundlagen.

In einem ersten Anhang wird der Bericht der Kommission veröffentlicht, welche vom Vorsteher des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes beauftragt wurde, die vom Bundesamt für Sozialversicherung verwendeten Rechnungsgrundlagen und Rechnungsmethoden zu überprüfen.

Der zweite Anhang umfasst 30 Zahlentabellen betreffend die biometrischen und ökonometrischen Hilfsfunktionen sowie die Bestände und die finanziellen Auswirkungen. Diese Zahlentabellen werden übrigens durch 64 Tabellen ergänzt, welche im Textteil des eigentlichen Berichtes enthalten sind.

Im dritten Anhang werden die verschiedenen Zusammenhänge anhand von 86 graphischen Darstellungen wiedergegeben.

Dieser insgesamt 187 Druckseiten umfassende Bericht (inkl. Anhang) kann bei der eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale in Bern zum Preise von 9 Franken bezogen werden.

Dieser insgesamt 187 Druckseiten umfassende Bericht (inkl. Anhang) kann beim Bundesamt für Sozialversicherung bestellt oder direkt bei der eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale in Bern bezogen werden. Bezugspreis: 9 Franken.

7778

## Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesratsbeschluss vom 30. Mai 1941 über die vorläufige Neuordnung der Bezüge und der Versicherungen des Bundespersonals vorgesehenen Grundbesoldungen. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- melde- termin
Direktionspräsident der Eidg. Materialprüfungs- und Versuchsanstalt in Zürich	Wissenschaftlicher Assistent	Absolvent einer Hochschule oder Technikum. Befähigung zur Mithilfe bei technisch-wissenschaftlichen Untersuchungen und zur Führung der Fachbibliothek, wie auch des technischen Literaturnachweises	4928 bis 8240	24. April 1948.  (1.)
Abteilung für Artillerie, Bern 3	Instruktionsoffiziere der Artillerie (2 Sub. Of.)	Dienst als Instruktionsoffiziers-Aspirant	4928 bis 8240	21. April 1948 (1.)
Zollkreisdirektion Basel	Kontrollleur beim Hauptzollamt Muttenz-SBB.	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4928 bis 8240	2. Mai 1948 (1.)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Kontrollleur beim Hauptzollamt Zürich-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4928 bis 8240	2. Mai 1948 (1.)
Zollkreisdirektion in Genf	Revisor bei der Zollkreisdirektion Genf	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4560 bis 7872	2. Mai 1948 (1.)

## Aufnahme von Lehrlingen für den Werkstättendienst Zürich

Im Monat Oktober 1948 werden in der Werkstätte SBB Zürich eine Anzahl Lehrlinge für folgende Berufsgruppen zur Ausbildung angenommen:

Elektromechaniker, Maschinenschlosser, Wickler, Dreher.

Die Anmeldung ist vom Bewerber eigenhändig in deutscher Sprache zu schreiben und soll eine kurze Lebensbeschreibung mit folgenden Angaben enthalten:

1. Namen, Geburtsdatum, Muttersprache, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers.
2. Namen, Beruf, Adresse der Eltern oder des Vormundes.
3. Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit.
4. Bezeichnung des Berufes, für den die Anmeldung erfolgt.

Der Anmeldung sind die Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre, allfällige Arbeitszeugnisse und der Impfschein beizulegen.

Die Anmeldung ist an die Werkstätte SBB Zürich zu richten.

Zur Aufnahmeprüfung werden zugelassen: Schweizer Bürger, die beim Beginn der Lehre mindestens 15 Jahre, höchstens 18 Jahre alt sind, einen guten Gesundheitszustand besitzen und geimpft sind. Die Bewerber müssen ferner befriedigende Schulzeugnisse besitzen.

Die Aufnahmeprüfungen werden in deutscher Sprache abgenommen.

Nach Beendigung der Lehrzeit haben die Lehrlinge auszutreten.

Anmeldefrist bis 31. Mai 1948.

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1948
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.04.1948
Date	
Data	
Seite	81-84
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 211

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.